

Personenangaben/ Absender des Mitwirkungsbeitrags

Name*

Vorname*

Organisation

Strasse, Hausnummer*

(*Erforderlich)

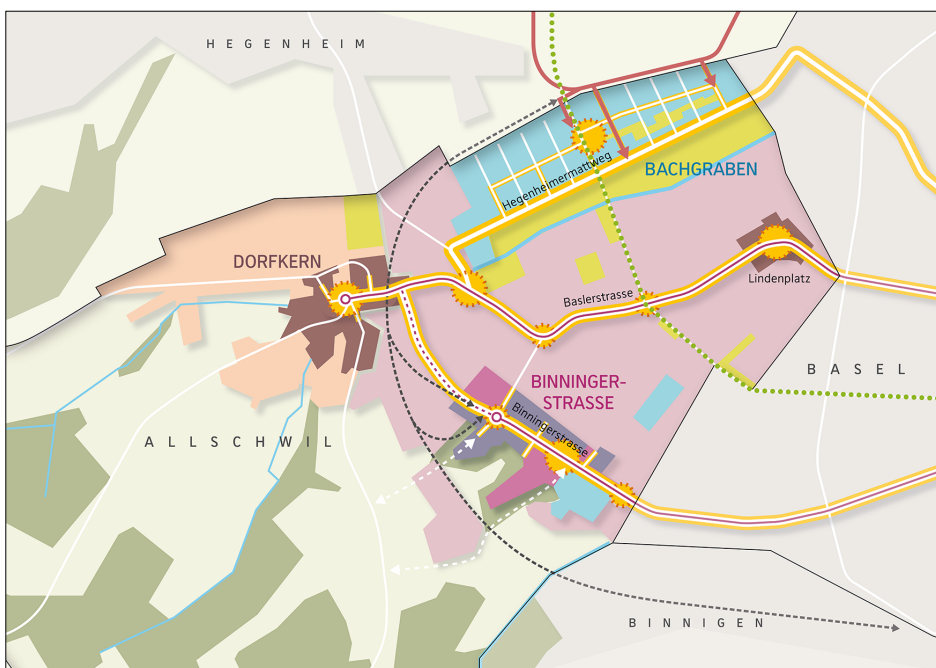
Bezug zu Allschwil (z.B. Wohnort, Arbeitsort, Grundeigentum in der Gemeinde)

Wir bitten Sie, Ihre Vernehmlassung bis am **1. Dezember 2017** an die Abteilung Entwickeln Planen Bauen, Gemeindeverwaltung Allschwil, Baslerstrasse 111, 4123 Allschwil, zu richten, oder per Email an lisa.euler@allschwil.bl.ch.

Sämtliche Dokumente zum Räumlichen Entwicklungskonzept finden Sie auf der Gemeindewebseite, dort besteht auch die Möglichkeit **die Fragen online zu beantworten**.

<http://www.allschwil.ch/de/verwaltung/projekte/details/Raeumliches-Entwicklungskonzept-REK/>

Wir danken Ihnen für Ihre Mitwirkungsbeiträge. Der Mitwirkungsbericht wird im Frühjahr 2018 öffentlich aufgelegt und auf der Homepage der Gemeinde publiziert.



1. Summarische Beurteilung für den „eiligen Mitwirkenden“.

Sie können hier - ohne Beantwortung der einzelnen Fragen - eine gesamthafte Stellungnahme zum REK abgeben. Eine detaillierte Beantwortung des gesamten Fragebogens ist jedoch sehr willkommen, ermöglicht eine solche doch ein vertieftes Verständnis Ihrer Haltung.

Sind Sie mit dem Entwurf des Räumlichen Entwicklungskonzepts einverstanden?

ja	eher ja	eher nein	nein
☐	☐	☐	☐

Anmerkungen:

.....

.....

2. Vielfältige Zentren anstreben, Unterschiede pflegen und Freiräume aufwerten. (REK-Bericht S. 45-50)

Sind Sie mit folgenden Aussagen einverstanden?

	ja	eher ja	eher nein	nein
Im Bereich des historischen Dorfkerns, sollen das Ortsbild erhalten und attraktive öffentliche Räume geschaffen werden.	☐	☐	☐	☐
Das Quartierzentrum Lindenplatz wird durch eine Platzgestaltung im Interesse des Quartiers und der Gewerbetreibenden gestärkt.	☐	☐	☐	☐
Entlang der Baslerstrasse wird das Ortsbild aufgewertet und attraktive Freiräume geschaffen.	☐	☐	☐	☐
Im Bereich der Binneringerstrasse wird die Entwicklung hin zu einem attraktiven Gewerbe-, Einkaufs- und Dienstleistungszentrum mit Wohnanteil angestrebt.	☐	☐	☐	☐
Die Rahmenbedingungen für die Förderung der Standortattraktivität des Wirtschaftszentrums Bachgraben mit Dienstleistung, Forschung und Entwicklung sowie ergänzendem Angebot für KMUs werden geschaffen.	☐	☐	☐	☐

Anmerkungen:

.....

.....

.....

3. Wohnquartiere: Moderate Weiterentwicklung, die ortsspezifische Handlungsspielräume schafft und Qualitäten sichert. (REK-Bericht S.50 ff)

Sind Sie mit folgenden Aussagen einverstanden?

	ja	eher ja	eher nein	nein
Wiedererkennbare Orte und identitätsstarke Quartiere sind Ziele der Quartiersentwicklung.	☐	☐	☐	☐
Es werden vielseitig nutzbare Frei- und Strassenräume angestrebt.	☐	☐	☐	☐
Vielseitige Wohntypologien und durchmischte Quartiere werden gefördert.	☐	☐	☐	☐
Die gute Einbettung von Neubauten wird sichergestellt. Mit neuen Bauprojekten werden örtliche Qualitäten erhalten oder verbessert.	☐	☐	☐	☐
Hohe räumliche und architekturhistorische Qualitäten ortsbildprägender Strassenzüge werden bewahrt. (S.18 ISOS, Seite 50 ff)	☐	☐	☐	☐
In gut erschlossenen Quartieren wird punktuell verdichtet und die Voraussetzungen für ein moderates Wachstum geschaffen.	☐	☐	☐	☐

Anmerkungen:

.....

.....

.....

4. Verkehrsentwicklung, konsequente Abstimmung der Siedlungs- und Verkehrsentwicklung, optimale Bedingungen für alle Verkehrsarten. (REK-Bericht S. 59 ff)

Sind Sie mit folgenden Aussagen einverstanden?

	ja	eher ja	eher nein	nein
Eine gute Anbindung an die regionalen und überregionalen Verkehrsnetze (ÖV, MIV, Fuss- und Veloverkehr) wird angestrebt.	☐	☐	☐	☐
Ein sicheres und zweckmässiges Strassen- und Wegenetzes mit einer geeigneten und sicheren Verkehrsführung für alle Verkehrsteilnehmenden soll erhalten bzw. geschaffen werden.	☐	☐	☐	☐
Eine weitere Verlagerung des Verkehrsmix (Modalsplit) zugunsten des Langsamverkehrs (Fussgänger und Velos) und des öffentlichen Verkehrs wird angestrebt.	☐	☐	☐	☐
Der öffentliche Verkehr wird weiter verbessert. Die Linienführung wird auf die geplante Siedlungsentwicklung abgestimmt.	☐	☐	☐	☐
Ein attraktives lokales und regional abgestimmtes Velowegnetz wird bereitgestellt.	☐	☐	☐	☐
Die Aufenthalts- und Wohnqualität in den Quartieren wird verbessert.	☐	☐	☐	☐
Die Projekte Umfahrung Allschwil, Zubringer Bachgraben – Nordtangente und Tramverlängerung Letten (Agglomerationsprogramm) werden unterstützt.	☐	☐	☐	☐

Anmerkungen:

.....

.....

.....

5. Hochwertige Freiräume für alle, unter Einbezug der unterschiedlichen Bedürfnisse der Quartiere und ihrer Bewohner. (REK-Bericht S. 65 ff)

Sind Sie mit folgenden Entwicklungszielen einverstanden?

	ja	eher ja	eher nein	nein
Besonders in unterversorgten Gebieten (Letten, Borerhof, Binningerstrasse/ Ziegelei) werden Freiräume aufgewertet bzw. im Zusammenhang mit zukünftigen Entwicklungen neu geschaffen.	☐	☐	☐	☐
Platz- und Strassenräume werden mit dem Ziel hoher Interaktionswerte (Stichwort Begegnungsorte) aufgewertet.	☐	☐	☐	☐
Bestehende Freiräume innerhalb und ausserhalb des Siedlungsgebiets werden besser vernetzt.	☐	☐	☐	☐

Anmerkungen:

.....

.....

.....

Weitere Anmerkungen können Sie uns gerne nachstehend oder in einem separaten Schreiben mitteilen.

Vielen Dank!

Anmerkungen: